



Sankt Thomas von Aquin e.V.

**Obere-Kehlstr. 16
88214 Ravensburg-Obereschach**

Rundbrief Nr. 45

**Neuhaus, den 03. 04. 2023
Montag in der Karwoche**

Liebe Freunde des hl. Thomas von Aquin!

Seit dem Tod Joseph Ratzingers sind nun schon einige Monate vergangen. Auf der einen Seite meldeten sich die Anhänger Ratzingers zu Wort, die ihren Star am liebsten sofort heiligsprechen wollen, um damit ihren Mythos Ratzinger zu zementieren; auf der anderen Seite wird am Mythos Ratzinger durch die Frage seiner Mitverantwortung bei den Mißbrauchsfällen der vergangenen Jahrzehnte ziemlich gekratzt.

Dennoch sind wir überzeugt, daß „Der Mythos Joseph Ratzinger“ all diese Angriffe überleben wird. Denn letztlich gehört dieser Mythos unlösbar zum Mythos Roncalli, Montini und Wojtyla und damit zum Mythos Menschenmachwerkskirche. Ratzinger war eine der bedeutendsten Persönlichkeiten desselben. Als solche hat er alle wichtigen Entscheidungen der Revolutionäre mitgetragen und vor allem als „Panzerkardinal“ dabei geholfen, sie unumkehrbar zu machen.

Lassen Sie sich ein wenig überraschen, welche seltsamen Gedankengänge Ratzinger sich zueigen gemacht hatte, um wenigstens scheinbar das Unmögliche möglich zu machen, nämlich Wahrheit und Irrtum miteinander zu versöhnen.

Weil dies letztlich bei aller Gedankenspielerei dennoch unmöglich ist, finden Sie ein Kapitel mit der Überschrift: Ratzinger gegen Ratzinger. Wir versprechen Ihnen: Sie werden staunen!

Da für einen Katholiken die Schriften Joseph Ratzingers nicht gerade leicht lesbar und zudem recht schwer durchschaubar sind, haben wir uns bemüht, Ihnen deren wesentlichen Inhalt auf unseren Erlebnisparcours kurzweilig vor Augen zu führen. Lassen Sie sich auch davon überraschen...

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen ganz besonders für Ihre geistige und finanzielle Unterstützung bedanken. Ein ganz herzliches „Vergelt´s Gott“ dafür!

Das allgemeine „Leer-Chaos“ in der Menschenmachwerkskirche beweist Tag für Tag, wie notwendig unsere Arbeit ist. Umso notwendiger als die Feinde der göttlichen Wahrheit inzwischen Legion geworden, wohingegen die Verteidiger nur noch äußerst wenige sind.

Da heißt es immer wieder, angesichts der großen Mühen und der vielfältigen Schwierigkeiten nicht zu verzagen und dennoch im Vertrauen auf die göttliche Gnadenhilfe diese geistige Herkulesarbeit zu leisten. Ganz gemäß dem Wort unseres hl. Patrons, des hl. Thomas von Aquin:

„Die größte Wohltat, die man einem Menschen erweisen kann, besteht darin, daß man ihn vom Irrtum zur Wahrheit führt.“

Ihnen ein gesegnetes Osterfest wünschend
verbleibe ich
Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "T. Hermann Weinschel". The signature is written in a cursive style with a large, prominent initial 'T'.

Unsere Bankverbindung:
Sankt Thomas von Aquin e.V. | Kreissparkasse Ravensburg
Konto 101110909 | BLZ 650 501 10
IBAN: DE88 6505 0110 0101 1109 09 BIC: SOLADES1RVB